

Leitbildentwicklung Alfred-Adler-Grundschule 040405

Tag	Zeit	Phase	Aktivität	Thema	Wer	Anmerkungen
04.4.	07.15	Auto	Oder 7.33 h Rathaus Steglitz	Ankunft Alfred Adler 8 h		
	08.45	Kaffee	Ankommen			Klären mit Leitung: Kaffee, Tee ab 08.30 h
	09.00	Start	Einführung	Begrüßung u. Vorstellung	Ebel	
	09.05		Einführung	Vorstellung KS & FW Vorstellung Ablaufplan	KS & FW	Fritz stellt Kerstin vor und umgekehrt Flipchart vorbereiten
	09.15		Einführung Einführung Interview-Regeln	Leitbild AI Paarbildung Alles klar – Fragen? Dann los!	FW KS	Siehe Handreichung, siehe Anlage Grundannahmen von AI Siehe Handreichung und Hinweis: LehrerInnen mit ErzieherInnen LehrerInnen, die sich wenig kennen
	09.25 09.30	Discover	Paarinterviews	Erkundung, Wünsche	K & F	Max. 6 Arbeitsbereiche u. 1 Pinnwand für nächste Sequenz einrichten
	10.15		Pause			
	10.30		Geschichten austauschen Brainstorming über alle wichtigen Themen Auswahl der drei wichtigsten Grundsätze / Werte	Identifizierung der drei wichtigsten Themen pro Kleingruppe und Visualisierung der Grundsatzthemen		Aufgabenbeschreibung – siehe Aufgabe 2 strukturierte Pinnwand einrichten: Gruppe 1, 2, ...6. Thema 1, 2 u. 3. Unter den Themen Karte für Punkte vorsehen
					K & F	Punkte verteilen – 3 pro TN
	11.15		Teilnehmer bepunkteten ihre drei persönlichen Favoriten <i>Verständnisfragen klären – Was ist mit der Formulierung gemeint (ca. 10 Minuten)</i>	Visualisieren, für welche Grundsätze Energie fließt.	FW	Hinweis geben, dass dies keine Bewertung darstellt, sondern nur einen Überblick geben soll, welche Themen die meiste Aufmerksamkeit haben
	11.30 bis 12.15		Gemeinsam im Plenum die Oberthemen clustern Gruppenbildung	Oberthemen identifizieren Arbeitsfähige Gruppen	KS FW	Kuller für Oberthemen im Raum schreiben und auslegen (Fritz). Wer will an welchem Thema
	11.45 13.00	Dream	Jede Gruppe macht eine Aktivität zur Aktivierung der	Aktierung der rechten Gehirnhälfte	FW	Flip mit Aufgabenbeschreibung: Gruppen nehmen ihre Kuller/Karten mit

			rechten Gehirnhälfte rund um das von ihre ausgewählte Thema: Zeichnung, Parodie, Satire, Lied, etc.			Mitbringen einer Kreativbox mit buntem Papier, Ballons, Federn Scheren, Klebeband, Klebstoff L
	12.15		Mittag			
	13.00 13.30		Vorstellung der Aktivitäten Nur 4 Gruppen	Präsentation im Plenum	FW	Pro Gruppe á 3 Min.
	13.30 13.45		Nach der Präsentation entwickeln die Gruppen Textentwürfe für ihre Grundsätze auf Flipchart	Textentwürfe entwickeln	KS	Aufgabenbeschreibung – Aufgabe 3 Beispiele von Leitbildentwürfen auf Flip (Kerstin) vorstellen Flipchartpapier für die Gruppen verteilen
	14.00		Jeweils 2 Gruppen gehen zusammen War chaotisch	Vorstellen, Feedback und Anregung für eine mögliche Ergänzung/Überarbeitung	FW	Ausgabe von zwei vorgefertigten Flipchartblättern pro Gruppe: geeinigt auf ..., nicht geeinigt auf ...
	14.30 15.05		Präsentation im Plenum	Wir haben uns geeinigt auf/nicht geeinigen können	KS	Pro Gruppe max. 10 Min. bei 3 Gruppen, 7 Min. bei 4 Gruppen, 6 Min. bei 5 Gruppen Wenn noch Zeit Feedback oder Hinweise
				Falls die Entwürfe noch nicht rund sind, könnte man folgendes Verfahren wählen ... und dann wie folgt weiter arbeiten	FW	Jeweils ein Freiwilliger pro Kleingruppe trifft sich nach dem 4.4., in einer Art Redaktionsteam. Erstellt Entwurf, der an alle TN des Studientages geht, mit der Bitte um Feedback und Korrekturen. Danach wird Endfassung verfasst und veröffentlicht
	15.00		Pause			
	15.15 15.25	Destiny	Ableitend von den Leitbildentwürfen, entwerfen die Gruppen Empfehlungen	Wie sollte der Grundsatz im Schulalltag bzw. im Schulprogramm realisiert werden	KS	Flip mit Aufgabenbeschreibung (Fritz): Pro Gruppe eine Pinnwand, Vorschläge auf Flipchartpapier TN werden aufgefordert persönliches Commitment abzugeben, dass sie Interesse haben, an dem Thema / Realisierung weiter dran zu bleiben
	15.45 15.50		Präsentation der Entwürfe KISS: keep it short and simpel KEKK: kurz, einfach, knackig, knapp	Umsetzung der Grundsätze im Schullalltag / Schulprogramm	FW	Namen der Gruppenmitglieder auf das Flip schreiben
	16.00		Persönliches Feedback	Reflektion	KS	Flip mit Aufgabenbeschreibung (Fritz):

						Was hat mir gefallen – Was hat mir gut gefallen, davon hätte ich mir mehr gewünscht
	16.15		Schlussworte	...bedankt ...Ausblick	Ebel	